

Rahmenbedingungen

Blended-Learning-Konzept: Kombination aus Präsenzveranstaltungen, Online-Veranstaltungen und asynchronen Inhalten.

Dauer: 9 Monate von Oktober bis Juni

Drei Präsenzblöcke in Tübingen à 2,5 Tage*

Online Präsenzveranstaltungen (ca. 60 h)*

*Termine der Präsenzveranstaltungen siehe Website.

Flexibilität: ILIAS-Lernplattform für asynchrones Lernen im eigenen Tempo – ideal für Berufstätige.

Abschluss: Zertifikat als Certificate of Advanced Studies (CAS) mit Prüfungsleistung, 10 ECTS-Punkte, Niveaustufe 7 (deutscher Qualifikationsrahmen).

Kosten

Certificate of Advanced Studies (CAS): 3.600€ inkl. aller Lizenzen, Veranstaltungen des CAS, Zugang zur Universitätsbibliothek sowie zur ILIAS-Lernplattform.

Termine und weitere Informationen

Informationen zum Zertifikatsstudium unter:

INSIGHT@med.uni-tuebingen.de

Sowie auf unserer Homepage:

<https://www.medizin.uni-tuebingen.de/de/insight>



Seminarleitung und Beratung

Andreas Schmitt, Facharzt für Visceralchirurgie
Institut für Allgemeinmedizin und interprofessionelle Versorgung, Universitätsklinikum Tübingen

Dominik Dupont, M.Sc., exam. Krankenpfleger
Abteilung Pflegewissenschaft, Institut für Gesundheitswissenschaft, Universitätsklinikum Tübingen

Dr. Regina Stolz, Pflegewissenschaftlerin
Institut für Allgemeinmedizin und interprofessionelle Versorgung, Universitätsklinikum Tübingen

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. sc. hum. Cornelia Mahler
Abteilung Pflegewissenschaft, Institut für Gesundheitswissenschaft, Universitätsklinikum Tübingen

PD Dr. med. Dr. med. univ. Jan Valentini
Institut für Allgemeinmedizin und interprofessionelle Versorgung, Universitätsklinikum Tübingen

Kontakt und Anmeldung

**Tübinger Zentrum für
Wissenschaftliche Weiterbildung**

Leitung: Gabriele Schaub
Universität Tübingen

Wissenschaftliche-Weiterbildung@uni-tuebingen.de

Telefon: +49 7071 29-76837

<https://wissenschaftliche-weiterbildung.info/>



Baden-Württemberg



Kofinanziert von der Europäischen Union

Universität Tübingen
Dezernat III Studium und Lehre
Tübinger Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung
Wilhelmstraße 11 · 72074 Tübingen

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



TÜBINGER ZENTRUM FÜR WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG

Berufsbegleitendes Zertifikatsstudium

INSIGHT

Interprofessionelles evidenzbasiertes
Schulungsprogramm für integrative Gesundheitsversorgung in der onkologischen Beratung

Bilder: Birgit Kröger, Adobe Stock; Stand: Februar 2026



Universitätsklinikum
Tübingen

Beratung zu integrativer Onkologie

Integrative Medizin und Pflege spielen insbesondere in der Onkologie eine zentrale Rolle. Bis zu 80 % der Patientinnen und Patienten wünschen eine komplementärmedizinische Begleitung. Die S3-Leitlinie Komplementärmedizin für onkologische PatientInnen hebt hervor, wie wichtig eine qualitätsgesicherte Beratung in diesem Bereich ist. Trotz dieser Empfehlungen fehlt es oft an entsprechenden Weiterbildungsangeboten für Gesundheitsberufe, was dazu führt, dass Patientinnen und Patienten bei der Suche nach seriösen Informationen häufig allein gelassen oder unzureichend beraten werden.

Diese Lücke wollen wir schließen. Aufbauend auf der CCC-Integrativ Studie bieten wir nun ein interprofessionell ausgerichtetes Schulungsprogramm zur evidenzbasierten Beratung in integrativer Medizin und Pflege in der Onkologie am Tübinger Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung an.

Zielgruppe

Im Sinne der interprofessionellen Zusammenarbeit richten wir unser Angebot an Ärztinnen und Ärzte, Pflegefachpersonen sowie Therapeutinnen und Therapeuten, die ihr Wissen erweitern und gemeinsam eine ganzheitliche, evidenzbasierte Beratung in der Onkologie anbieten möchten.



Zielsetzung des Zertifikatsstudiums

Das Zertifikatsstudium qualifiziert Teilnehmende für die interprofessionelle Beratung zu evidenzbasierten integrativen und komplementären Maßnahmen im onkologischen Versorgungsbereich. Sie lernen, Beratungen zielgerichtet und patientenorientiert zu gestalten, passendes Informationsmaterial einzusetzen und Beratungsziele kontinuierlich zu überprüfen.

Ziel ist es, die Gesundheitskompetenz und das Selbstmanagement der Patientinnen und Patienten zu fördern, ihre Lebensqualität zu steigern und sie zu aktiven Partnern im Umgang mit ihrer Krankheit zu machen. Das Curriculum befähigt zur Durchführung einer interprofessionellen integrativen Sprechstunde in Ihrer Einrichtung und ist direkt in der beruflichen Praxis umsetzbar.

Zugangsvoraussetzungen

- Berufszulassung in einem Gesundheitsberuf mit akademischem Abschluss (z.B. Medizin, Pflege, Physiotherapie etc.)

oder

- Ausbildung in einem Gesundheitsberuf mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung
- Zudem ist ein beruflicher Bezug zur onkologischen Versorgung oder angrenzenden Fachgebieten notwendig

Notwendige Unterlagen: Berufszulassung zum Gesundheitsberuf / Studienurkunde, Lebenslauf (Kurzversion), Kurzanschreiben mit Beschreibung Ihrer aktuellen Tätigkeit und dem Bezug zur Onkologie.

Inhalte

T1	Evidenz komplementärer Verfahren
T2	Interprofessionelle Zusammenarbeit
T3	Gesprächsführung
T4	Ernährung, Bewegung, Entspannungsverfahren
T5	Phytotherapie
T6	Naturheilkundliche Pflegeinterventionen
T7	Akupressur
T8	Beratungsanlässe und spezifische Maßnahmen



Methoden

Neben grundlegenden Einführungen in die jeweiligen Verfahren liegt ein Schwerpunkt des Zertifikatsstudiums auf der Vermittlung praktischer Fertigkeiten zu den Inhalten mit Fallbeispielen und Selbsterfahrung zu Akupressur, Mindfulness-Based Stress Reduction (MBSR), Aromatherapie, Auflagen, Wickel, Einreibungen, Wechselwirkungen u.v.m..